



„WENDEPUNKTE“

ERIKA UND KLAUS MANN-PREIS 2021

- WETTBEWERBS-AUSSCHREIBUNG
- NACHWUCHS-LITERATURPREIS
- EINSENDESCHLUSS 1. JULI 2021

Eine Initiative der

Thomas Mann-Gesellschaft Hamburg e.V.

Ein Ortsverein der Deutschen Thomas Mann-Gesellschaft

Sitz Lübeck e.V. · info@thomasmann-hamburg.de

thomasmann-hamburg.de · facebook.com/ThomasMannHH

Erika und Klaus Mann-Preis für junge Autor:innen

Thomas Mann-Gesellschaft Hamburg setzt in der Corona-Pandemie ein Zeichen und fördert Nachwuchsliteratur mit bis zu 2000 Euro

Die Thomas Mann-Gesellschaft Hamburg möchte jungen Schriftsteller:innen eine Stimme geben – und schreibt erstmals den Erika und Klaus-Mann-Preis für Nachwuchsliteratur aus. Wir wollen damit in der Corona-Krise eine junge Generation von Schreiber:innen unterstützen, die von den Einschränkungen zur Pandemie-Bekämpfung besonders betroffen sind – und deren Anliegen und Bedürfnisse in den gesellschaftlichen Diskussionen oft zu wenig Beachtung finden.

Der neue Preis ist der Initiative und großzügigen finanziellen Unterstützung eines Mitglieds zu verdanken. Die Gesellschaft kann daher **drei Geldpreise** in Höhe von ein Mal 2000 und zwei Mal 1000 Euro ausschreiben.

Bewerben können sich alle **zwischen 18 und 25 Jahren (m/w/d)**, die in der **Metropolregion Hamburg** wohnen – egal, ob sie schon Texte publiziert haben oder sich bei dieser Gelegenheit mit ihren Geschichten erstmals an die Öffentlichkeit wagen. Ausdrücklich laden wir junge Menschen ganz unterschiedlicher Herkunft ein, sich zu bewerben. Eingereicht werden können **Kurzgeschichten von bis zu 20 Seiten Länge** (à 1800 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Seite), Einsendeschluss ist der 1. Juli 2021.

Der Wettbewerb steht unter dem Motto **Wendepunkte**, angelehnt an Klaus Manns Autobiografie „Der Wendepunkt“. So wie Klaus und seine Schwester Erika die Umbrüche der 1920er Jahre intensiv erlebt und in Texten reflektiert haben, sind die Teilnehmenden eingeladen, ihren Blick auf die Wendepunkte der Gegenwart zu richten, sowohl persönlicher als auch gesellschaftlicher Art. Das Motto ist dabei nicht als fest definiertes Thema zu sehen, sondern als Raum für Assoziationen.

Wir planen, die drei mit Geldpreisen dotierten Beiträge in einer Anthologie zu veröffentlichen, zusammen mit vier weiteren von der Jury ausgewählten Texten.

Die Preisjury setzt sich aus Autor:innen, Literaturwissenschaftler:innen und engagierten Leser:innen zusammen. Die rechtlich verbindlichen Teilnahmebedingungen und weitere Informationen finden Sie unter www.thomasmann-hamburg.de.

Nachfragen bitte an info@thomasmann-hamburg.de